

Sieg und Niederlage in Frauen-Verbandsliga/Landesliga:

# Jörg Bollenbach hatte Roland-Erfolg in Hand

**(OB) Ein durchwachsendes Wochenende erlebten die heimischen Tischtennis-Spieler in der Frauen-Verbandsliga und Landesliga.**

## ● Frauen-Verbandsliga

(OB) Der Post SV besiegte die TTG DJK Rheinland Hamborn knapp und für die Europastädterinnen durchaus überraschend mit 8:6. Spannend war das Match in jedem Fall, da der PSV bereits mit 4:6 Rücklag und danach vier Punkte in Folge machte. Matchwinnerin war Milena Aksamitowskaja, die beim Stand von 7:6 ihr letztes Einzel im dritten Satz mit 21:19 zum Teamerfolg gewann.

Bereits am Mittwoch verloren die Postlerinnen ihre vorgezogene Meisterschaftspartie bei der DJK Viktoria Bochum mit 5:8. Diese Niederlage war für die Post-Frau-

en überraschend, da sie letzte Saison noch klar gewinnen konnten. Stark präsentierte sich allein Nicola Pauly, die ihre drei Einzel gewann sowie das Doppel an der Seite von

Tischtennis



Tina Schlegel, Milena Aksamitowskaja und Meike Firl erwischten einen schwarzen Tag erwischten und verloren alle Einzel verloren: Sicher der Hauptgrund für die Niederlage.

## ● Landesliga

Roland Rauxel gelang gegen Borussia Dortmund 3 nach einer durchschnittlichen Leistung lediglich ein 8:8-Unentschieden. Nachdem in dieser Saison mittlerweile drit-

ten Unentschieden waren sich die Roländer einig, in diesem Spiel einen Punkt verloren zu haben. Aussschlaggebend für das Remis war wohl, dass Jörg Bollenbach und Werner Erhardt keines ihrer Einzel gewinnen konnten. Beide hatten aber Möglichkeiten, mindestens je einen Punkt für ihr Team zu holen: So verlor etwa Bollenbach sein zweites Einzel mit 19:21 und 23:25.

An heimischen Tischen unterlagen die Herren der Post SV dem TV Einigkeit Barop klar mit 3:9. Der Sieg war in dieser Höhe für den Favoriten aus Dortmund verdient. Obwohl die Postler kämpften und viele Spiele nur knapp verloren, reichte es am Ende nicht. Das Doppel Massimo Agresti/Waldemar Gbiorczyk gewannen zwei Partien, für den dritten Punkt sorgten Andreas Langer/Axel Walther.

## Tischtennis

# Roland 2 setzt sich oben fest

In der **Gruppe 2** der Tischtennis-Bezirksklasse besiegte Roland Rauxel 2 die DJK Falkenhorst 2 klar mit 9:1. Gegen die schwachen Gäste aus Herne spielten die Roländer wie aus einem Guß. Durch diesen Erfolg setzte sich das Europastädter Team weiter oben in der Tabelle fest. Die vierte Roland-Vertretung konnte jedoch beim TTC Herne-Voede 3 (5:9) den erhofften Punktgewinn nicht erkämpfen. Obwohl Roland im oberen Paarkreuz durch die stark spielenden Marc Langbein und Christian Chroscinski dem Favoriten mit 3:1 noch Paroli bieten konnte, waren die Gastgeber aber im unteren Paarkreuz zu stark. Nach dieser Niederlage ist Roland 4 mit nun 6:10 Punkten der Abstiegszone gefährlich nahe gerückt. Vom Spiel des Post SV 2 bei der DJK Hiltrop-Bergen lagen bis Redaktionsschluss keine Informationen vor (wie auch von den Partien der Kreisliga und -klassen-Teams des PSV).

In der **Gruppe 3** setzte sich Roland 3 bei der CVJM Heeren-Werve 2 sicher mit 9:2 durch. Trotz der Doppelumstellung hatten die Roländer mit 2:1 in den Anfangsdoppeln das Nachsehen. Danach gewannen sie aber alle Einzel zum vielumjubelnden Erfolg. Besonders stark präsentierte sich das obere Paarkreuz mit Marco Beer und Frank Witcak.

RIV 1.11.99

# Herren-Teams enttäuschten

## Post-Damen mit Sieg und Niederlage nicht unzufrieden

**Sieg und Niederlage für die Post-Damen. Für die Herren des Post SV gab es an diesem Wochenende nichts zu gewinnen. Ebenfalls keine überraschende Ausbeute für die Akteure von Roland Rauxel.**

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - TTG Rheinland Hamborn 8:6.** Ein überraschender Erfolg für die Post-Damen gegen die stärker einge-

schätzten Gäste. Bereits am Spitzentisch sorgte Nicola Pauly mit zwei Erfolgen und einer Niederlage für den ersten Schritt zum Erfolg. Tina Schlegel, Meike Firl und Milena Ak-samitowskaja, die ebenfalls zweimal erfolgreich war, sorgten für die übrigen Punkte für die Post-Damen.

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - Victoria Bochum 5:8.** Bereits am Mittwoch kassierten die Post-Damen in einem vorgezogenem Spiel die

nicht erwartete Niederlage. Erneut konnte zwar Nicola Pauly am Spitzentisch überzeugen, doch viel mehr war dann auch nicht mehr drin. Tina Schlegel

### Tischtennis

und Pauly/Schlegel im Doppel gewannen die beiden restlichen Punkte bei der enttäuschenden Niederlage.

**Herren-Landesliga: Roland Rauxel I - Borussia Dort-**

**mund III 8:8.** Nach einer nur durchschnittlichen Leistung reichte es für die Roländer erneut nur zu einem Unentschieden. Dies ist bereits das dritte in der laufenden Saison. Doch auch diesmal war mehr drin. Keinen Punkt gab es im oberen Paarkreuz für Jörg Bollenbach und Werner Erhardt, obwohl beide gute Möglichkeiten zum Sieg hatten. Erhardt lies dabei sogar zwei Matchbälle ungenutzt und Bollenbach unterlag zweimal mit nur zwei Punkten unterschied. Besonders stark dagegen der Auftritt von Udo Möller, der seine Einzel klar in zwei Sätzen gewinnen konnte. Ebenfalls zwei Punkte steuerte das Doppel Böhm/Szegin bei.

**Landesliga: Post SV Castrop I - TV Einigkeit Barop I 3:9.** Eine derbe Klatsche für die Post-Herren an eigenen Platten. Leider wurden uns keine Einzelergebnisse mitgeteilt.

**Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel II - DJK Falkenhorst II 9:1.** Zu einem nie gefährdeten Sieg kam die Zweitvertretung der Roländer gegen Falkenhorst. Für den Ehrenpunkt der Gäste sorgten Büchner/Beer mit ihrer Doppelniederlage. Damit setzen sich die Roländer weiter in der Spitzengruppe fest.

**Bezirksklasse Gr. 2: Hiltrop-Bergen-Constantin I - Post Castrop II 2:9.** Auch die zweiten Herren hatten bei ihrem Heimauftritt nichts zu bestellen. Auch sie kassierten eine derbe Klatsche und waren nicht in der Lage Einzelergebnisse

mitzuteilen.

**Bezirksklasse Gr. 3: CVJM Heeren-Werve II - Roland Rauxel III 2:9.** Nach dem 1:2-Rückstand nach den Doppeln drehten die Roländer auf. In den Einzeln gaben sie keinen Punkt mehr ab und hoffen mit diesem Sieg wieder Anschluss gefunden zu haben. Jeweils zweimal erfolgreich waren Marco Beer und Frank Witcak im oberen Paarkreuz.

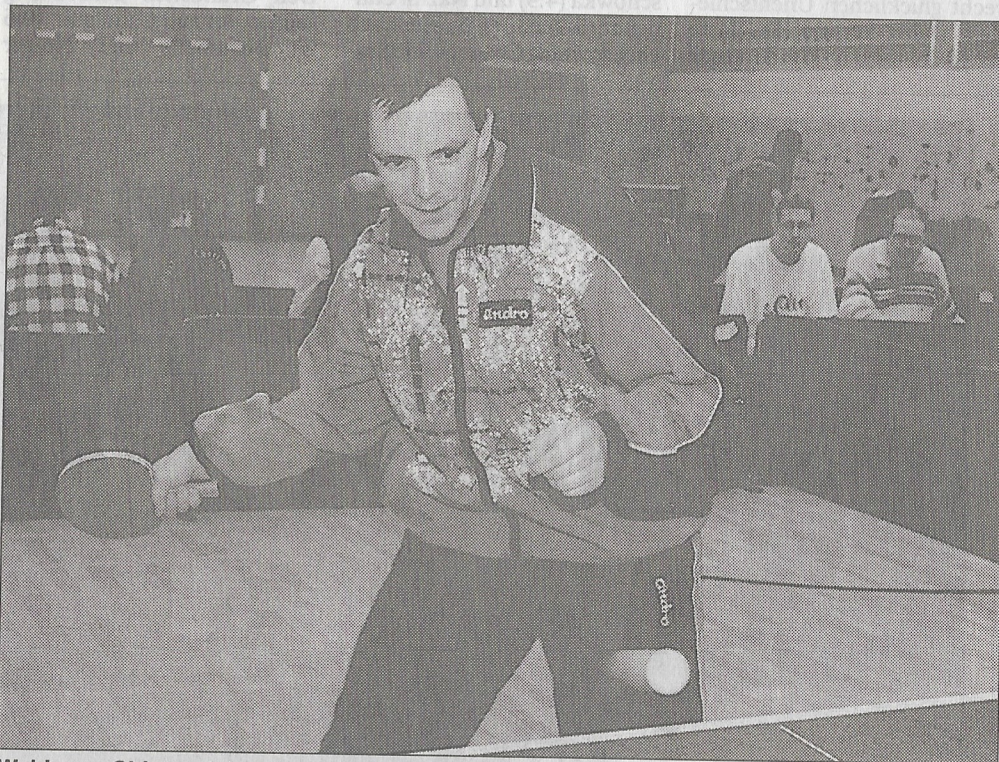
**Bezirksklasse Gr. 2: TTC Herne-Vöde III - Roland Rauxel IV 9:5.** Obwohl man oben bei zwei Siegen von Mark Langbein und einem Erfolg von Christian Chroscinski sehr gut mithalten konnte, war an den unteren Brettern nichts zu holen.

**Kreisliga 2: Post Castrop III - Bor. Dortmund V 3:9.** Auch das Kreisliga-Team konnte gegen Borussia Dortmund nichts ausrichten und unterlag verdient mit 3:9.

**1. Kreisklasse Gr. 2: Viktoria Dortmund II - Roland Rauxel V 8:8.** Auch ohne ihre Nummer eins, Klaus Krupp waren Chancen zum Sieg reichlich vorhanden.

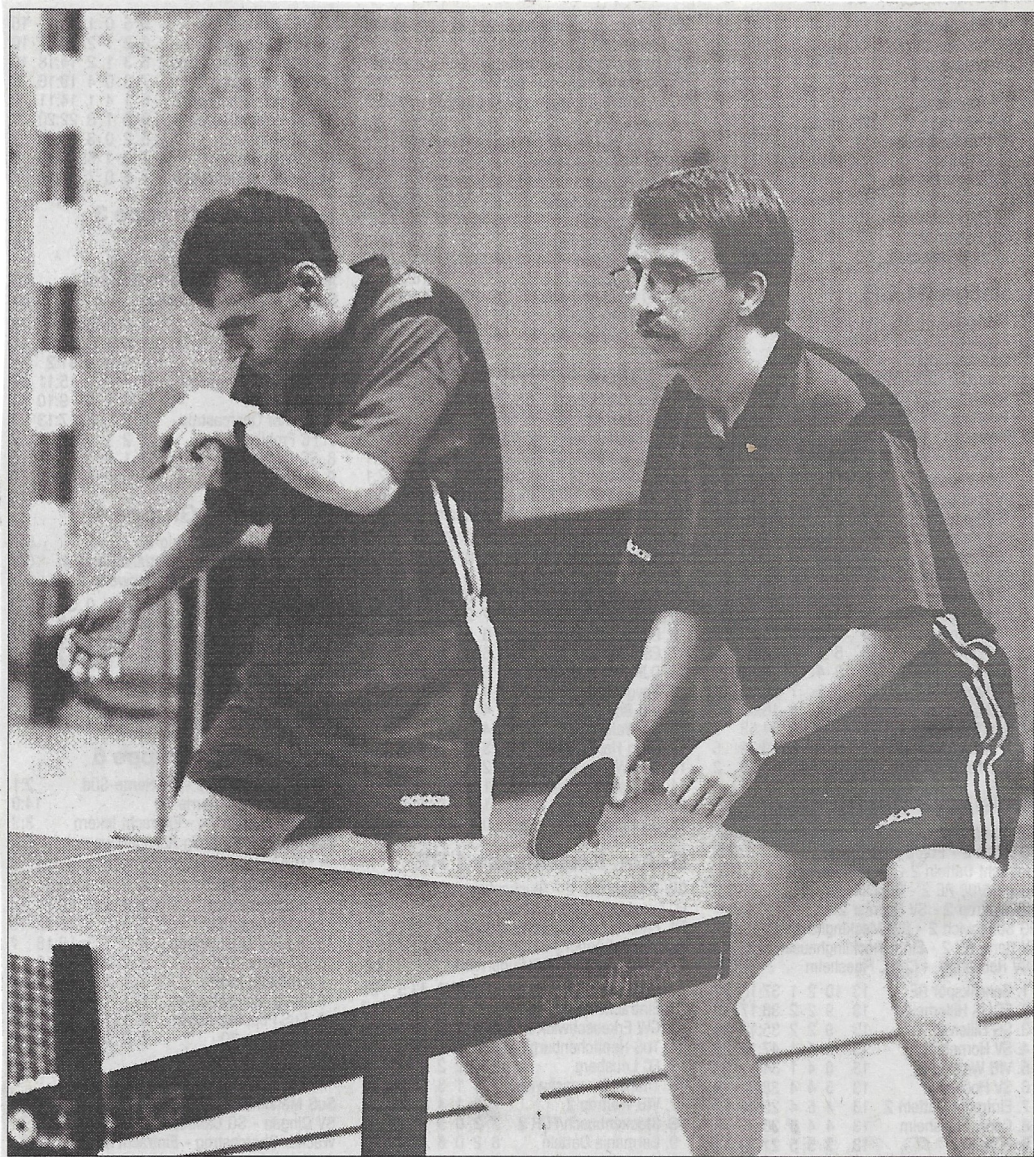
**1. Kreisklasse Gr. 3: Roland Rauxel VI - TuS Scharnhorst II 6:9.** Für die sechste Mannschaft konnten nur Hertog, Send und Wasielak punkten.

**1. Kreisklasse gr. 3: Ewaldi Aplerbeck - Post Castrop IV 8:8.** Den einzigen Punktgewinn im Herrenbereich konnte die vierte Post-Vertretung in Aplerbeck einfahren. -GH-



Waldemar Gbiorczyk konnten mit seinem Post-Team am Wochenende nichts gewinnen. Die ersten Herren unterlagen klar mit 3:9. Bild: Hopfe

WRZ  
1.11.89



Andreas Langer (links) und Axel Walther gewannen zumindest ein Doppel für den Landesligisten Post SV.  
Foto: Orwat

RN 1.11.99

WA 7 6.11.95

# Landesliga-Duo gastiert in der „Abstiegszone“

## Lokald Derby in der Bezirksklasse

**Siege bei den abstiegsgefährdeten Gastgebern Borussia Dortmund 3 und TTC Holzwickede 1 haben sich die beiden heimischen Tischtennis-Landesligisten Post SV Castrop und DJK Roland Rauxel heute vorgenommen.**

### Landesliga

Den Punktverlust vom letzten Wochenende möchte **Roland Rauxel 1** heute (18.30 Uhr) beim Tabellenvorletzten in Holzwickede wettmachen. Dazu ist allerdings endlich mal wieder eine konstante

### Tischtennis

Leistung in allen drei Paarkreuzen nötig. Ein Wiedersehen mit dem Ex-Mannschaftskameraden Martin Raudies gibt es heute (18.30 Uhr) für **Post Castrop 1** bei Borussia Dortmund 3. Die Gastgeber haben letzte Woche den Roländern einen Punkt abgeknöpft. Mal abwarten, ob es die Postler besser machen.

### Bezirksklasse

Im Lokald Derby der Gruppe 2 erwartet **Roland Rauxel 4** morgen (10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.) den **Post SV Castrop 2**. Beide waren vor Saisonbeginn als Abstiegs-

kandidaten gehandelt worden. Während die Postler dieser Einschätzung bislang „gerecht“ geworden sind, stellen die Roländer als Tabellenneunter die Überraschung dar. Somit dürfte die Favoritenrolle klar sein. Aber abwarten, Lokalderbys haben bekanntlich ihre eigenen Gesetze. Mit einem Sieg beim TTC Gerthe 2 will **Roland Rauxel 2** heute (17.30 Uhr) seinen 2. Tabellenplatz in der Gr. 2 verteidigen.

In der Gr. 3 bekommt es Gastgeber **Roland Rauxel 3** heute (17.30 Uhr) mit den

Bezirksliga-  
Absteiger  
Viktoria  
Dortmund 1

zu tun. Kei-

ne leichte, aber auch nicht unlösbare Aufgabe für die Heimischen.

### Kreisliga

Beim TuS Eving-Lindendorst 1 stellt sich morgen (10.00 Uhr) der **Post SV Castrop 2** vor. Dass der Tabellenletzte aus Castrop beim Tabellenzweiten bestehen kann, daran glauben nur die Superoptimisten.

### Kreisklassen

1. **Kreisklasse Gr. 2:** Roland Rauxel 5 - TV Menglinghausen 1 (Sa. 17.30 Uhr, TH Bahnhofstraße).

1. **Kreisklasse Gr. 3:** Post SV Castrop 4 - Roland Rauxel 6 (So. 10.00 Uhr, TH EBG).

Landesliga: PSV gegen den BVB und gegen neuerliche Schlappe

# Roland will ein positives Konto

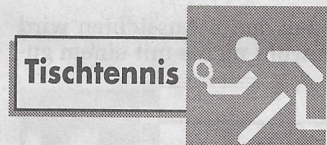
(OB) Während die Verbandsliga-Frauen des Post SV an diesem Wochenende spielfrei haben, greifen die heimischen Tischtennis-Herren wieder zum Schläger.

## ● Landesliga

Am Samstag, 6. November, müssen die Landesliga-Herren des Post SV Castrop als Achter zum Tabellennachbarn BV Borussia Dortmund 3 (9.) reisen. Da die Postler zuletzt gegen den Zweiten TV Einigkeit Barop 3:9 verloren haben, gilt es, einer neuerliche Schlappe zu verhindern. Eine bessere Ausgangssituation dürfte Gastgeber Dortmund haben, der im letzten Spiel gegen die DJK Roland

Raukel zumindest ein Unentschieden erreichte.

Auch die erste Herrenmannschaft von Roland Raukel geht am Wochenende auf Reisen. Als Fünfter müssen sie beim Tabellenvorletzten TTC Holzwickede antreten.



Wenn die Roländer endlich einmal in allen Paarkreuzen konstant punkten, haben sie durchaus Chancen beide Punkte aus Holzwickede zu entführen. Das Team aus der Europastadt möchte unbedingt den Punktverlust vom

letzten Spielwochenende beim Remis gegen Borussia Dortmund 3 wieder wettmachen. Denn dann hätte Roland, im Falle eines Sieges, wieder ein positives Punktekonto zu verzeichnen.

## ● Bezirksklasse

In der Gruppe 2 empfängt Roland 4, der aktuelle Tabellenneunte, zum Ortsderby an heimischen Tischen das „Schlusslicht“ Post SV 2. Die Postler wurden wie auch die Roländer vor Beginn der Saison als potentielle Absteiger gehandelt. Rolands vierte Vertretung ist zur Zeit die große Überraschung in dieser Gruppe und könnte im Falle eines Sieges noch beruhigter in die Zukunft blicken. Aber, das wissen beide Vereine aus langer Erfahrung: Ortsderbys

haben ihre eigenen Gesetze... Beim Siebten, dem TV Gerthe 2, muss Roland 2 als Tabellenzweiter antreten. Am letzten Wochenende präsentierte sich das Roländer Team in guter Verfassung, so dass sie nun beide Punkte fest im Visier haben. Mit einem Sieg würde das Team um Marc Heydemann den zweiten Platz verteidigen.

In der Gruppe 3 empfängt die DJK Roland 3 (7.) den Tabellennachbarn ÖSG Viktoria Dortmund (6.). Der Dortmunder Bezirksliga-Absteiger gilt als nicht unschlagbar. Wenn das Roländer Team an die gute Leistung des letzten Meisterschaftsspiels anknüpfen kann, sind zwei Punkte durchaus im Bereich des Möglichen.

RV 6.11.99

WA 7 8.11.

# Postler bieten eine desolante Leistung

## Ungefährdeter Erfolg für Roland Rauxel

**Die 2. Mannschaft der Postler überraschte im Lokalderby bei Roland Rauxel IV. Der Post SV gewann die Begegnung gegen Roland und verließ damit die Abstiegsplätze. Beim zweiten Derby in der 1. Kreisklasse hatte Rauxel die Nase vorn.**

**Landesliga: Borussia Dortmund III - Post Castrop 19:1.** Nach der desolaten Vorstellung in Dortmund ist der Abstiegskampf für die Postler voll entbrannt, zumal der BvB ebenfalls zum Kreis der Abstiegskandidaten gerechnet werden muss. Waldemar Gbiorczyk holte den Ehrenpunkt für den Post SV. Auf Seiten der Gastgeber fehlte der ehemalig Postler Martin Raudies, der die Borussen wieder verlassen wird.

**Landesliga: TTC Holzwickede I - Roland Rauxel I 2:9.** In Holzwickede zeigten die Roländer ihre mit Abstand beste Saisonleistung. Zwar ging man aus den Anfangsdoppeln mit einem 1:2-Rückstand hervor (nur Erhardt/Bojak gewannen), doch danach lief es wie geschmiert beim Aufsteiger aus Rauxel. Marcel Szigan und Matthias Böhm gewannen im oberen Paarkreuz alle vier Einzel, während sich das mittlere Paarkreuz mit Jörg Bollenbach und Christian

Bojak je einmal jeweils im dritten Satz durchsetzte. Udo Möller und Werner Erhard steuerten die beiden anderen Punkte bei.

**Bezirksklasse 2: TV Gerthe II - Roland Rauxel II 5:9.** In Gerthes „Eishalle“ (kalt und rutschig) behaupteten die Roländer mit einem Arbeitssieg den 2. Tabellenplatz. Hervorzuheben sind Marc Heidemann und Ronald Rettig, die jeweils zwei Einzel gewannen.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel IV - Post Castrop II 6:9.** Tja, diese Lokalderbys mit ihren eigenen Gesetzen:

### **Tischtennis: Der 8. Spieltag**

Nicht die leicht favorisierten Gastgeber, sondern das Schlusslicht aus Obercastrop nahm die Punkte mit und zog die Roländer damit wieder in den Abstiegskampf hinein. Nach dem 1:2 in den Anfangsdoppeln liefen die Gastgeber ständig einem Rückstand hinterher und konnten diesen nicht mehr wett machen. Auf Roländer Seite konnte Thorsten Kriegel mit zwei Einzelsiegen überzeugen. Auf Seiten der Postler war entscheidend, dass die Mannschaft zum erstnmal in Bestbesetzung antreten konnte und in Jens Jankow-

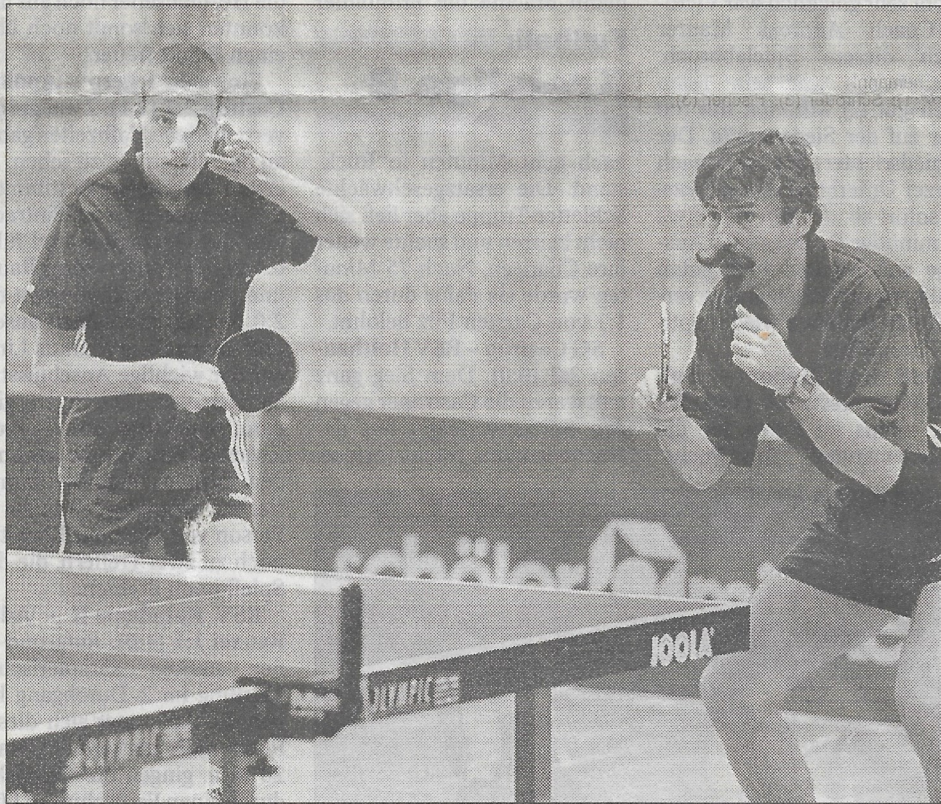
ak und Torben Grube die besseren Einzelspieler hatte.

**Bezirksklasse 3: Roland Rauxel III - Viktoria Dortmund I 9:0.** Kampflöser Sieg für die Rauxeler, da die Gäste aus Dortmund nicht antraten.

**Kreisliga 2: TuS Eving-Lindenhorst I - Post Castrop III 0:0.** Trotz der Niederlage herrschte Optimismus bei den Postlern, denn über den Kampf fand die Mannschaft zu einer akzeptablen Leistung. Endlich scheint auch die Aufstellung zu stehen. Daher könnte es in Zukunft für den Tabellenletzten wieder besser laufen.

**1. Kreisklasse 2: Roland Rauxel V - TV Menglinghausen I 9:0.** Wenig Mühe hatte der heimische Spitzenreiter mit seinen Gästen. Das in Bestbesetzung angetretene Team um Klaus Krupp und Jürgen Wasielak ließ sich kein einziges Spiel abknöpfen.

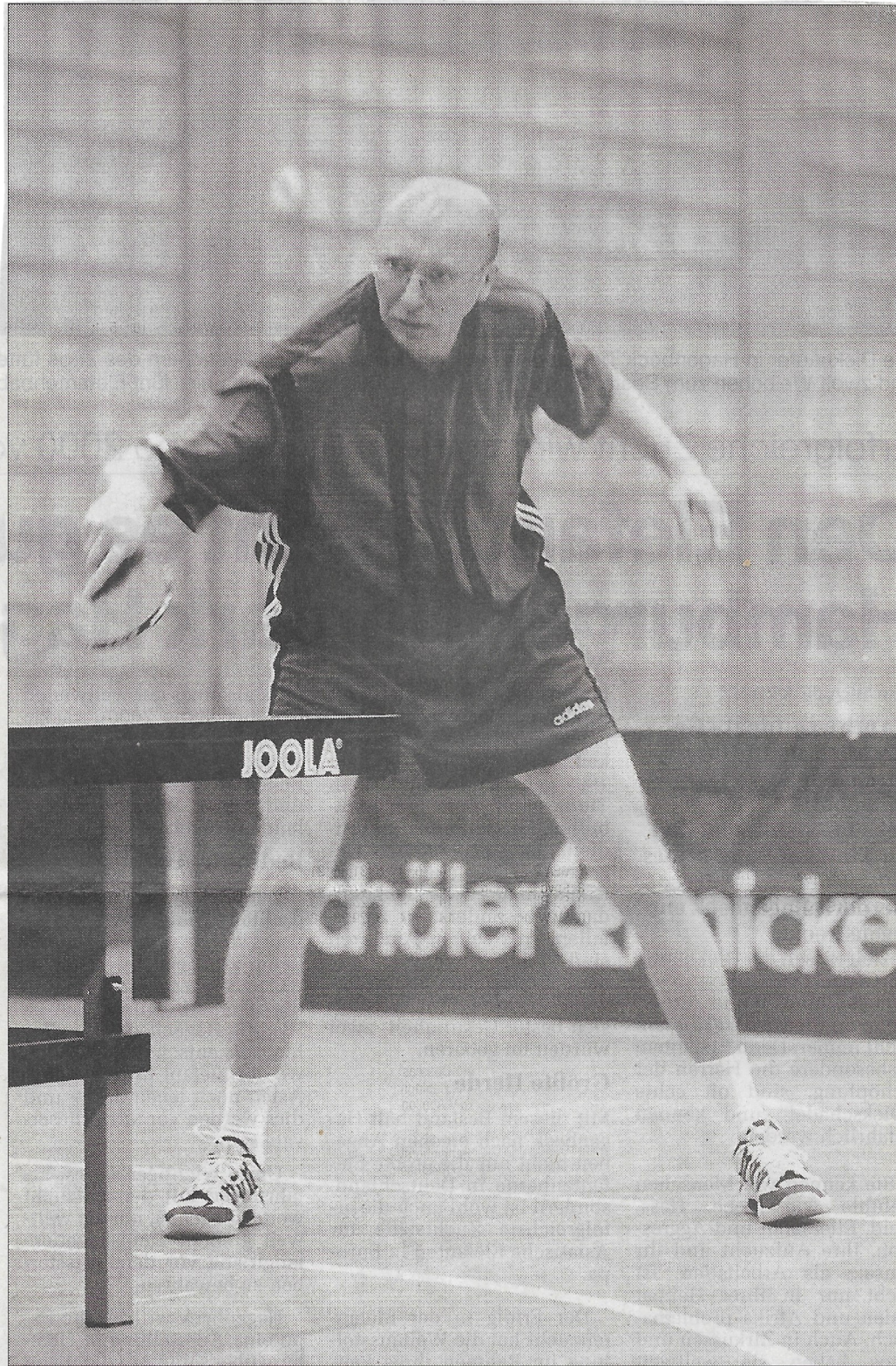
**1. Kreisklasse 3: Post Castrop IV - Roland Rauxel VI 3:9.** Zu einem in dieser Höhe nicht erwarteten Sieg kamen die Roländer bei den Postlern. Michael Hertog, Heribert Send und Hans Wasielak gewannen jeweils ihre beiden Einzel und steuerten damit allein sechs Punkte bei. Bei den Postlern konnte das Doppel Schlüsener/Schuchardt einen Erfolg feiern. Im Einzel erspielten sich Michael HeGENER und Christoph Schuchardt je einen Sieg. -MW-



**Das Post-Doppel** Christoph Pauly (li.) und Günther Wohlfart gewann sein Spiel im Bezirksliga-Derby gegen Roland Rauxel IV. Die Postler setzten sich am Ende mit 9:6 durch. Bild: Gödde

8.11. WAZ

RN 8.11.95



Andreas Kunze steuerte einen Einzelsieg zum 9:6-Erfolg des Post SV 2 im Lokalderby bei Roland Rauxel 4 bei. Foto: Bischof

RN 8.11.99

Licht und Schatten in Landesliga/Bezirkssklasse:

# „Schlusslicht“ PSV 2 holt im Lokalderby auf

(OB) Licht und Schatten für die Castrop-Rauxeler Mannschaften in der Tischtennis-Landesliga. Die Verbandsliga-Frauen des Post SV hatten dagegen spielfrei.

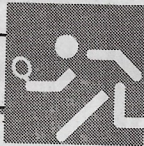
## ● Landesliga

Roland Rauxel gewann beim TTC Holzwickede sicher mit 9:2. Gegen Holzwickede, so die Roländer selbst, hätte das Team seine mit Abstand beste Saisonleistung gezeigt. Am Anfang lief es jedoch für die Roländer überhaupt nicht nach Plan, lagen sie doch nach den Doppeln mit 1:2 im Hintertreffen. Danach lief es allerdings wie geschmiert für die Europastädter, sie gewannen alle Einzel sicher zum 9:2. Mit nunmehr 9:7 Punkten liegt das Roländer Team in der Tabelle voll im „Soll“.

Eine schmerzhaft 1:9-Niederlage bei Borussia Dortmund 3 kassierte der Post SV.

Die Kommentare der Akteure zu diesem Spiel reichten von „Unglaublich schlecht“ (Massimo Agresti) bis „Wir waren zumindest pünktlich beim Abendessen“ (Stefan Porschen). Bei den Postlern ist nach dieser Niederlage nun der Abstiegskampf voll ent-

Tischtennis



brannt. Den Ehrenpunkt fuhr Waldemar Gbiorczyk ein.

## ● Bezirkssklasse

In der Gruppe 2 entführte die Zweitvertretung von Roland Rauxel mit einem 9:5 Arbeitssieg beim TV Gerthe 2 beide Punkte in die Europastadt. Mit diesem Erfolg hat Roland den zweiten Tabellenplatz verteidigt und wird bei der Aufstiegsfrage wohl ein Wörtchen mitzureden haben. In der Gerther „Eishalle“,

die ziemlich unterkühlt und rutschig war, kamen Marc Heydemann und Roland Rettig jeweils zwei Einzelsiegen. Bei der 6:9-Heimniederlage von Roland 4 gegen den Ortsnachbarn Post SV 2 konnten die Gastgeber nicht an ihre guten Leistungen der letzten Spiele anknüpfen. Gegen das „Schlusslicht“ sei mehr möglich gewesen, so die Roländer. Aber nach den Doppeln und den ersten Einzeln rannten die Rauxeler ständig einem Rückstand hinterher. Auf Roländer Seite präsentierte sich wieder einmal Thorsten Kriegel sehr stark, der seine beiden Einzel für sich entschied. Nun stecken Roland 4 und der PSV 2 mitten im Abstiegskampf. Für die Postler war ihr Sieg allerdings ein Hoffnungsschimmer am Horizont.

In der Gruppe 3 kam Roland 3 gegen ÖSG Viktoria Dortmund zu einem kampflosen 9:0. Die Gäste traten nicht an.

WAZ 12.11.99

# Post SV Castrop im Kellerduell unter Zugzwang

## Roländer wollen Aufwind nutzen

**Aufgrund des Volkstrauertages finden alle Begegnungen des 9. Tischtennis-Spieltages bereits am Samstag (13.) statt.**

### Damen-Verbandsliga 2

Zum Duell der Tabellennachbarn erwartet der **Post SV Castrop** den TV Voerde (18.30 Uhr, TH EBG). Mit einem Heimsieg könnten die weiterhin ohne ihre Nr. 1 Kerstin Wolters (Bandscheibenvorfall) antretenden PSV-Damen noch einmal den 2. Tabellenplatz ins Visier nehmen.

### Herren-Landesliga 4

Mit einem Heimsieg (18.30 Uhr, TH Bahnhofstr.) im Duell der Tabellennachbarn gegen die DJK Langern will sich **Roland Rauxel 1** die nötige Ruhe für den restlichen Saisonverlauf verschaffen. Die Gäste sind zwar ein unbeschriebenes Blatt, aber die guten Leistungen der Vorwoche sollten Auftrieb genug gegeben haben. Am „Scheideweg“ steht **Post Castrop 1** gegen den TTC Holzwickede (18.30 Uhr, TH EBG). Sollte es gegen den Tabellenvorletzten keinen Sieg geben, sitzt den nur um zwei Punkte besser dastehenden Postlern (9.) das Abstiegsgepenstmächtig im Nacken.

### Bezirkssklasse

Im Spitzenspiel der Gr. 2 erwartet **Roland Rauxel 2** den Tabellenvierten TTC Herne-Vöde 3 (15.00 Uhr). Mit einem Sieg würde der heimische Tabellenzweite einen direkten Konkurrenten um einen Aufstiegsplatz weiter distanzieren. Schützenhilfe aus dem eigenen

Lager könnte es von **Roland Rauxel 4** geben. Zwar steht die Partie beim Tabellendritten Post SV Bochum 2 (17.30 Uhr) unter dem Motto „David gegen Goliath“, aber die Rauxeler haben gegen die oberen Teams eigentlich immer ganz gut ausgesehen. Mit dem Tabellenfünften Westfalia Somborn 2 bekommt es Schlusslicht **Post Castrop 2** zu tun (17.30 Uhr, TH EBG). Vielleicht hat der letzte Erfolg ja für etwas mehr Selbstvertrauen gesorgt. Spielfrei hat **Roland Rauxel 3** in der Gr. 3, da Saxonia Dortmund sein Team zurück gezogen hat.

### Kreisliga

Bereits vorgezogen hat **Post Castrop 3** die Partie gegen den

---

## Tischtennis

---

TTC Westerfilde 2. Dabei musste sich der Tabellenführer aus Dortmund mächtig strecken, ehe er sich mit 9:6 durchsetzen konnte. Mitentscheidend waren die Doppel (0:3). Bester Postler war Holger Wittich, der beide Einzel gewann.

### 1. Kreisklasse

Immer noch den Platz an der Sonne hält **Roland Rauxel 5** in der Gr. 2. Das soll auch nach der Partie bei Westfalia Sölde 2 (17.30 Uhr) so sein. Eine schwere Aufgabe wartet in der Gr. 3 mit dem Tabellendritten FC Brünninghausen 1 auf Gastgeber **Roland Rauxel 6** (15.00 Uhr). Aber nach der guten Leistung der Vorwoche haben die Roländer „Lunte gerochen“. **Post Castrop 4** hat spielfrei.

Landesliga: „Abstiegskampf pur“ für Post-Herren/Roland-Gegner „schlagbar“ / Verbandsliga:

## Post-Frauen mit Sieg auf dem Sprung nach oben

### ● Frauen-Verbandsliga

(OB) Am Samstag, 13. November, empfangen die Tischtennis-Frauen des Post SV (6.) an heimischen Tischen den TV Voerde (6.). Obwohl die Post-Frauen im hinteren Mittelfeld rangieren, haben sie nur zwei Punkte Rückstand auf den Dritten, TTC Hamborn. Also noch alles drin, um zumindest im letzten Spiel der Hinrunde mit einem Sieg das obere Tabel-

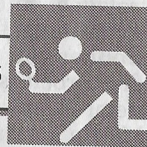
lendrittel direkt anzugreifen. Die Postlerinnen rechnen mit einem ausgeglichenen Match. Allerdings muss der PSV weiterhin auf Kerstin Wolters verzichten.

### ● Landesliga

Beim Heimspiel der Post-Herren gegen den TTC Holzwickede (11.) ist „Abstiegskampf pur angesagt“. Zwar sind die Postler Neunter, haben aber gegenüber dem Vorletzten

nur zwei Zähler Vorsprung. Die Nerven werden wohl beim Match die Hauptrolle

Tischtennis



spielen. Aber vielleicht hilft den Postlern der Heimvorteil. Roland Rauxel (5.) empfängt

die DJK TTC Langern (7.). Zwar trafen beide Teams noch nicht aufeinander, aber aufgrund der Tabellensituation scheinen die Gäste nicht unschlagbar. Die Roländer wollen an ihre gute Leistung des letzten Spiels anknüpfen, um zwei Zähler in Rauxel zu halten.

### ● Bezirksklasse

In der Gruppe 2 kann Roland 2 mit einem Sieg gegen den Vierten TTC Herne-Voede 3,

seinen zweiten Platz festigen. Die vierte Roländer Vertretung (10.) tritt als Außenseiter beim Post SV Bochum 2 (3.) an. Trotzdem wollen die Roländer einen Punkt entführen. Das „Schlusslicht“ PSV 2 ist Gastgeber des Tabellenfünften SV Westfalia Somborn 2.

In der Gruppe 3 hat Roland Rauxel 3 spielfrei, da ihr Gegner DJK Saxonia Dortmund die Mannschaft vom Spielbetrieb zurückgezogen hat.

RN 13.11.95



„Gemischte Platte“ beim Post SV Castrop: Vor ihren Heimspielen stellten sich die Damen und Herren des PSV bunt gemischt an die Platte. Während die Ladies gegen Voerde schmale Kost servierten, verspeisten die Herren Holzwickede mit 9:6. Bild: Götde

WAZ 15.11.98

RV 15.11.99

# Post-Herren mit wichtigem Erfolg im Abstiegskampf

## Roland Rauxel fährt ungefährdeten Sieg gegen Langern ein

**Einen eminent wichtigen Erfolg im Abstiegskampf konnten die Herren des Post SV in der Landesliga verbuchen. Gegen Holzwickede siegte Castrop mit 9:6. Einen ungefährdeten Sieg fuhr Roland Rauxel ein. Gegen die DJK Langern gewann der Aufsteiger klar mit 9:2.**

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - TV Voerde (n.b.).** Die Post-Damen sollen laut Presse-Sprecher Heinz-Günther Hiller ihr Heimspiel gegen Voerde verloren haben. Einzelheiten über die Spiele von Nicola Pauly, Tina Schlegel, Meike Fierl und Milena Aksamitowskaja waren bei Redaktionsschluss leider nicht zu erfahren.

**Herren-Landesliga: Post Castrop I - TTC Holzwickede I 9:6.** Einen knappen, aber wichtigen Sieg fuhren die Postler im Abstiegskampf ein. Gegen den Angstgegner Holzwickede war Kampf angesagt, so dass spielerische Glanzlichter nicht zu erwarten waren. Nach den Doppeln lagen die heimischen knapp in Führung. Torsten Tauber und Axel Walther sorgten für den Erhalt des knappen Vorsprungs.

**Landesliga: DJK Roland Rauxel I - DJK Langern I 9:2.** Die Roländer gewannen ihr Heimspiel gegen den TTC Langern sicher mit 9:2. Rauxel

konnte den Schwung aus der Vorwoche in die Begegnung mitnehmen und gewann auch in dieser Höhe verdient. Bereits nach den Doppeln führte das Team mit 3:0. Die Nummer Zwei der Gäste konnte wegen einer Verletzung nach dem Doppel nur noch gehandicapt antreten und verlor ohne Gegenwehr beide Einzel. Eine gute Leistung bot Marcel Szigan, der gegen die starke Nummer Eins aus Langern eines seiner besten Spiel in dieser Saison ablieferte. Nach diesem Erfolg kann Rauxel beruhigt in die letzten beiden Vorrundenspiele gehen.

**Bezirksklasse Gr. 2: TTC Herne-Vöde III - Roland Rau-**

**xel II 9:4.** Die Rauxeler Reserve musste eine bittere Niederlage gegen Herne-Vöde einstecken. Trotz des Ausfalls von Geburtstagskind Andreas Friebe lief nach den Doppeln und den ersten Einzeln alles nach Plan und Roland führte mit 3:2. Im mittleren Paarkreuz sah alles nach einem Sieg aus, doch mussten die Roländer beide Einzel am Schluss abgeben. Nachdem Ronald Rettig seine Partie ebenfalls unglücklich verlor, lief nicht mehr viel zusammen.

**Bezirksklasse Gr. 2: Post SV Bochum II - Roland Rauxel IV 9:4.** Die erwartete „Klatsche“ gab es für die vierte Mann-

schaft. „Die Niederlage geht in Ordnung“, so Mark Langbein, „weil die Gastgeber in allen Paarkreuzen besser besetzt waren“. Der eine oder andere Punkt für Rauxel hätte noch verbucht werden können, aber wer einmal im Keller steht, der verliert auch schon mal sicher geglaubte Partien.

**Bezirksklasse Gr. 2: Post Castrop II - Westfalia Somborn II 8:8.** Für die Postler läuft es immer besser. Die Begegnung gegen Somborn war zu jedem Zeitpunkt ausgeglichen und das Remis am Ende ein gerechtes Ergebnis. Mit dem Punktgewinn „robben“ sich die Postler langsam an die anderem Teams heran.

**Kreisliga Gr. 2: Post Castrop III - TTC Westerfilde II 5:9.** Bereits unter der Woche unterlagen die Postler dem Spitzenreiter aus Dortmund.

**1. Kreisklasse Gr. 2: Roland Rauxel V - Westfalia Sölde II 0:9.** Die fünfte Mannschaft schickte Sölde mit der Höchststrafe auf die Heimreise. Nach dem zweiten 9:0-Sieg in Folge können sich die Roländer weiter an der Tabellenspitze „sonnen“.

**1. Kreisklasse Gr. 3: Roland Rauxel VI - FC Brüninghausen I 4:9.** Die Roländer hatten durchaus die Chance einen Punkt zu ergattern, doch wurde in den Einzeln oft versäumt, den „Sack zuzumachen“. -MW-

## TSC-Nikolausball

### 16. Auflage am 4. Dezember

Zum Nikolausball in der Stadthalle lädt der TSC Blau-Gold am 4. Dezember wieder alle Tanzinteressierten ein. Zum 16. Mal feiert der Club, tanzt und bietet ein tolles Programm. In diesem Jahr lädt der TSC acht Paare der Senioren S II Klasse zum Wettkampf ein. Vom heimischen Club starten Joachim und Christa Arldt, die noch am Wochenende ihre gute Form unterstrichen. Als

weiterer Programmpunkt geht die Lateinformation Dorsten, die in der 1. Bundesliga startet, aufs Parkett. Die dritte Tanzform demonstrieren die „Ratfields“ und „Black Witches“ des TSC. Wie in den letzten Jahren ist wieder etwas hervorragendes zu erwarten. Karten (35 DM) sind unter ☎ 1 25 27 oder 29 12 04 (Vogt) oder in der Tanzschule Schmidt-Hutten zu ordern.

Drei Pauly-Zähler / Landesliga:

# Tauber und Co. punkteten im Abstiegskampf

**Die heimischen Tischtennis-Teams in der Landesliga feierten zwei Siege am Wochenende. Dagegen verloren die Verbandsliga-Frauen des Post SV.**

## ● Frauen-Verbandsliga

(OB) Am letzten Hinrunden-Spieltag gab es aus Sicht der Tischtennis-Frauen des Post SV eine erwartete 4:8-Niederlage gegen den Tabellen-nachbarn TV Voerde. Obwohl es anfangs 3:3 stand, konnten die Europastädterinnen daraus kein Kapital schlagen. Denn die Gäste zogen auf 3:6 davon – und der Faden war für die Postlerinnen völlig gerissen. Erfolgreichste Spielerin auf Post-Seite war noch Mannschaftsführerin Nicola Pauly, die zwei Einzel gewann sowie an der Seite von Tina Schlegel ein Doppel.

## ● Landesliga

Einen wichtigen 9:6-Sieg im Abstiegskampf fuhr der Post SV gegen den Angstgegner TTC Holzwickede ein. Nach den Doppeln gab es für das PSV-Team eine knappe Führung. Danach sorgten vor allem Torsten Tauber und Axel Walther für den Erhalt dieses Vorsprungs. Nach dem Sieg dürfen sich die Postler wieder berechnete Hoffnungen auf den Klassenverbleib machen. Roland Rauxel erspielte sich derweil an heimischen Tischen gegen die DJK TTC Langern einen deutlichen 9:2-Erfolg. Die Roländer konnten

den Elan aus der Vorwoche mit in das Match nehmen und gewannen auch in der Höhe verdient. Bereits nach den Doppeln führte das Rauxeler Team mit 3:0. Eine besonders gute Leistung bot Marcel Szigan.

## ● Bezirksklasse

In der Gruppe 2 musste Roland 2 eine bittere 4:9-Schlappe beim TTC Herne-Voede 3 hinnehmen, obwohl es für die

Tischtennis



Europastädter nach den Doppeln und den ersten Einzelspielen planmäßig lief: Sie führten mit 3:2, das mittlere Paarkreuz war schon auf der Siegerstraße, doch dann unterlagen Frank Büchner (im dritten Satz) und Ronald Rettig (zwei Matchbälle vergeben) unglücklich. Die erwartete Schlappe gab es für die vierte Roland-Mannschaft, die beim Post SV Bochum 2 mit 3:9 unterlag. Die Nachbarstädter waren in allen Paarkreuzen besser besetzt. Damit bleiben die Roländer vorerst im „Tabellenkeller“. „Schlusslicht“ PSV 2 erreichte Westfalia Somborn 2 (5.) ein unerwartetes 8:8. So langsam seien sich die Postler wieder an die anderen Mannschaften heranzuroben.



Andreas Langer (links) und Axel Walther steuerten einen Sieg im Doppel zum 9:6 des Landesligisten Post SV gegen den TTC Holzwickede bei.  
Foto: Bischof

RN 15.11.99

## Postler im Pokal souverän in Runde 2

Die 1. Mannschaft des Post SV Castrop erreichte am Samstag durch zwei Siege die zweite Runde beim Tischtennis-Landesliga-Pokal.

Wie bereits in der Meisterschaft war der TTC Herne-Vöde auch im Pokal kein Stolperstein für die Postler. Sie setzten sich locker mit 5:1 durch. Da wartete im zweiten Spiel mit Horst-Süd schon ein anderes Kaliber. Doch dank eines glänzend aufgelegten Stefan Porschen, bei dem es in der Meisterschaft bisher überhaupt noch nicht läuft, konnte man sich auch gegen diesen Gegner behaupten. Am Ende siegten die Postler recht deutlich mit 5:2 und haben damit die zweite Runde erreicht. Neben Porschen, der am Samstag ungeschlagen blieb, konnte Andreas Langer überzeugen. Von seinen fünf Spielen verlor er nur ein einziges.

## Tischtennis: PSV im Pokal weiter

Die Tischtennis-Spieler des Post SV haben die erste Runde im Landesliga-Pokal überraschend klar genommen. Nach dem 5:1 in der Vorrunde gegen den TTC Herne-Vöde setzten sich die Europastädter im Finale mit 5:2 gegen den TTC Horst-Süd durch. Dabei spielte vor allem Stefan Porschen überzeugend auf, ist im Pokal ungeschlagen, obwohl es bei ihm in der Liga bisher wenig berauschend lief. Andreas Langer kam auf 4:1 Punkte, Massimo Agresti auf 2:2.

WAZ/RK 23.11.

# Roland will sich nur „gut aus der Affäre ziehen“

In Holthausen wohl chancenlos / Post Castrop strebt Punkt beim TTC Langern an

**Einfach nur gut aus der Affäre ziehen will sich Roland Rauxel beim Landesliga-Spitzenreiter Germania Holthausen. Derweil strebt Post Castrop zumindest einen Punkt in Langern an.**

**Landesliga Gr. 4:** Wirklich gutes Tischtennis bot **Roland Rauxel 1** in den letzten Wochen, doch morgen (27.) beim Tabellenführer Germania Holthausen (18.30 Uhr) dürfte der heimische Aufsteiger auf

verlorenem Posten stehen. Die Herner haben für ihr Oberliga-Team derart gut eingekauft, dass die „schlechtesten“ Spieler, wie z. B. Balakov, der noch kein Spiel verloren hat, jetzt in der „Zweiten“ spielen und in der Landesliga natürlich völlig unterfordert sind. Mindestens einen Punkt erhofft sich derweil der **Post SV Castrop 1** morgen (18.30 Uhr) beim Tabellenachten DJK TTC Langern. Dass dieser Gegner zu packen ist, hat zuletzt auch Ortsnachbar Roland Rauxel

beim 9:2-Erfolg bewiesen. Mit einem Sieg könnten die Postler ihren Gegner in der Tabelle hinter sich lassen.

**Bezirksklasse Gr. 2:** Im Verfolgerduell stellt sich der Tabellendritte **Roland Rauxel 2** morgen (17.30 Uhr) beim Tabellenzweiten Post SV Bochum 2 vor. Mit einem Sieg bei den starken Gastgebern könnten die Roländer um Kapitän Michael Bergins wieder ein Wort in der Aufstiegsfrage mitreden. Einen unangenehmen Gegner bekommt **Roland**

**Rauxel 4** am Sonntag (10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.) mit Westfalia Somborn 2 vorge-setzt. Schon in der Partie gegen die 2. Mannschaft haben die

---

## Tischtennis

---

Dortmunder sich als spielstärkes Team erwiesen. Ein Erfolgserlebnis wäre nicht schlecht für die Heimischen, um Selbstvertrauen für den Kampf um den Klassenerhalt

zu tanken. Im „Kellerduell“ stellt sich **Post Castrop 2** morgen (17.30 Uhr) beim PSV Bochum vor. Bei einem Sieg könnten die Castroper den letzten Platz verlassen.

**Bezirksklasse Gr. 3:** Gegen den Tabellenzweiten und Bezirksliga-Absteiger SCU Lüdinghausen 2 wäre **Roland Rauxel 3** schon mit einem Remis zufrieden (Sa., 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.).

**Kreisliga Gr. 2:** In den letzten Spielen hat sich **Post Castrop 3** zwar gesteigert, aber das

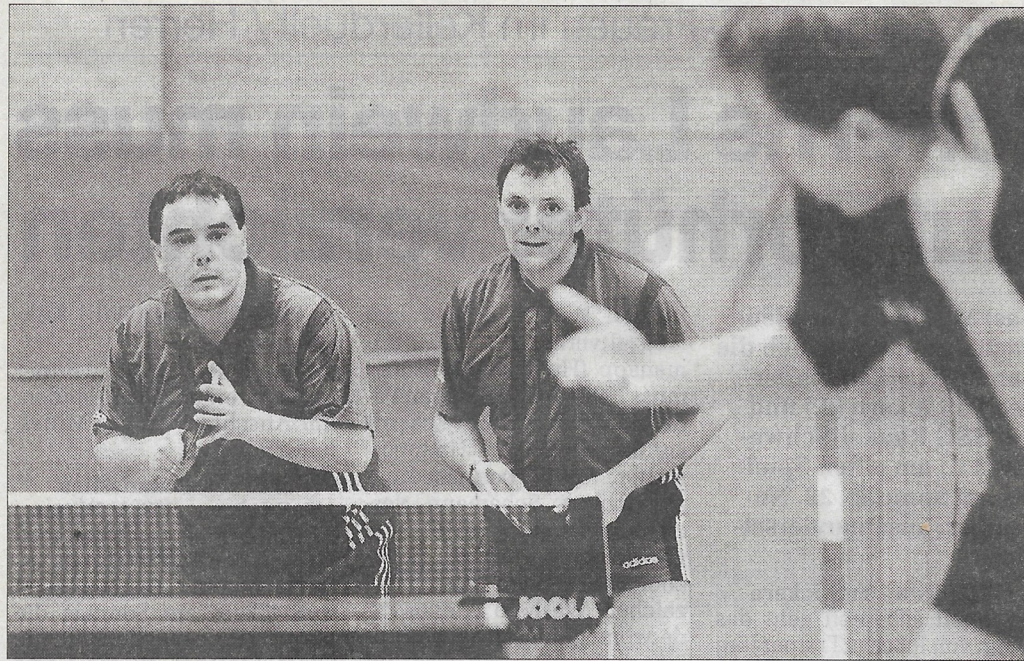
hat noch nicht gereicht, um sich vom Tabellenende abzusetzen. Vielleicht gelingt dies ja morgen (17.30 Uhr) mit einem Sieg beim Tabellenneunten TV Brechten 2.

**1. Kreisklasse Gr. 2:** Gegen den Tabellenvorletzten TuS Rahm 2 sollte **Roland Rauxel 5** morgen (17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.) keine Mühe haben, seine Tabellenführung zu untermauern.

**1. Kreisklasse Gr. 3:** Ewaldi Aplerbeck - Roland Rauxel 6 (Sa., 17.30 Uhr); Germania Kamen 2 - Post Castrop 4 (So., 10.00 Uhr).

W.D. 2  
26.11.

PN 27.11.



Massimo Agresti (links) und Waldemar Gbiorczyk spielen im Landesliga-Team des Post SV am Samstag, 27. November, beim TTC Langern. (Bischof)

Tischtennis-Landesliga: PSV empfängt Tabellennachbarn

## Roland atmet „Oberliga-Luft“

### ● Landesliga

(OB) Am Samstag, 27. November, treten die Tischtennis-Herren des Post SV Castrop (9.) beim Tabellennachbarn DJK TTC Langern (8.) an. Die Postler könnten mit einem Sieg ihre Tabellensituation erheblich verbessern. Ein Punktgewinn scheint hier möglich. Die DJK Roland Rauxel (4.) muss beim Tabellenführer DJK Germania Holthausen 2 Farbe bekennen. Gegen das mit vormaligen Oberliga-Spieler gespickte Herner Team wollen sich die Rauxeler einfach nur

„gut aus der Affäre ziehen.“

### ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** tritt Rolands „Zweite“ als Tabellendritter gegen den Zweiten, Post SV Bochum 2, an. Die Roländer wissen um die Stärke der Bochumer, können aber im Falle eines Sieges nach Minuspunkten mit ihrem Gegner gleichziehen und in der Aufstiegsfrage wieder ein Wörtchen mitreden. Der Vorletzte, Roland Rauxel 4, empfängt den SV Westfalia Somborn 2 (5.). Wichtig für die Rauxeler wäre in jedem Fall endlich einmal wieder ein Erfolgser-

lebnis, um neues Selbstvertrauen für die Zukunft zu tanken. Das „Schlusslicht“ Post SV Castrop 2 muss beim PSV Bochum (10.) antreten, der lediglich einen Pluspunkt mehr als die Postler verbucht.

In der **Gruppe 3** empfängt Roland 3 (6.) den Tabellenzweiten SC Union Lüdinghausen 2. Der Münsterländer Bezirksliga-Absteiger plant den direkten Wiederaufstieg. Die Roländer stehen mit 7:9 Punkten nur zwei Zähler von einem Abstiegsplatz entfernt und wären mit einer Punkte- teilung durchaus zufrieden.

RIV 29.11.99

Tischtennis: Landesliga / Auch Post SV verlor

# Rolands Gegenwehr bricht im Schlussspurt

**(OB) Schwarzes Wochenende für die Castrop-Rauxeler Tischtennis-Spieler in der Landesliga und den Bezirksklassen: Alle Teams verloren.**

## ● Landesliga

Die Tischtennis-Herren von Roland Rauxel zeigten beim Aufstiegsaspiranten DJK Germania Holthausen 2 eine gute Leistung, verloren aber nach hartem Kampf mit 4:9. Ohne Respekt traten die Roländer an und gingen dabei sogar überraschend mit 2:1 nach den Doppeln in Führung. Dann aber machten die Herner drei Punkte in Folge und führten mit 4:2. Hoffnung schöpften die Europastädter als die gut aufgelegten Jörg Bollenbach und Udo Möller ihre Spiele zum 4:4-Zwischenstand gewinnen konnten. Letztlich musste sich das Bollenbach-Team doch geschlagen geben. Der Gegner lobte aber die Rauxeler Truppe ob ihrer Gegenwehr, welche die Herner selten in solch einer Form zu spüren bekommen hätten.

Der Post SV unterlag bei der DJK TTC Langern deutlich mit 3:9. Aus Post-Sicht eine enttäuschende Leistung. Das Team gestand am Ende selbst ein, sich den Schneid habe abkaufen lassen. Die Postler gerieten anfangs mit 1:2 nach den Doppeln in Rückstand. Und zwei Einzelerfolge durch

## 1999 keine Stadttitel

(OB) Die Tischtennis-Stadtmeisterschaften fallen in diesem Jahr endgültig aus. Dies bestätigte Hubert Schäfer, der Vorsitzende des vorgesehenen Ausrichters DJK Roland Rauxel. Ursprünglich war die Durchführung der Stadtmeisterschaften dieses Jahr bereits vor Saisonbeginn geplant. Die Titelkämpfe wurden aus Termingründen allerdings auf die Saison-Halbzeit verlegt. Die Stadtmeisterschaften 2000 sollen voraussichtlich vor den Sommerferien des nächsten Jahres stattfinden, kündigte Schäfer an.

Massimo Agresti und Axel Walther im weiteren Spielverlauf waren zu wenig. Mit dieser Niederlage geht der Abstiegskampf der Postler weiter.

## ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** verlor Roland Rauxel 2 das Spitzenspiel beim Tabellenzweiten Post SV Bochum 2 denkbar knapp mit 7:9. Dabei lief es für die

Roländer anfangs optimal, denn sie gewannen alle Doppel und führten nach den Spielen des oberen Paarkreuzes schnell mit 4:1. Danach konnten die Bochumer aber zum 5:5 ausgleichen. Am Ende lagen die Rauxeler mit 7:8 zurück und das Abschlussdoppel verlor knapp in drei Sätzen zum Endstand von 7:9. Damit dürfte das Thema Aufstieg für die Roländer vorerst erledigt sein. Roland 4 verlor wie erwartet an heimischen Tischen mit 2:9 gegen einen starken SV Westfalia Somborn 2. Für die nächsten Spiele muss sich Roland gewaltig steigern, um dem Abstieg zu entgehen. Der Post SV 2 unterlag beim PSV Bochum mit 3:9. Team-Kapitän Wolfgang Schmidt sah die Postler in Bochum ohne Chance. Bereits nach den Doppeln stand es 0:3 und auch drei nachfolgende Einzelerfolge waren einfach zu wenig, um den letzten Tabellenplatz verlassen zu können.

In der **Gruppe 3** verlor Gastgeber Roland Rauxel 3 mit 2:9 gegen den SC Union Lüdinghausen 2. Von Anfang an ließ der Bezirksliga-Absteiger aus dem Münsterland keine Zweifel daran, wem die zwei Punkte zustehen. Der Tabellenzweite aus Lüdinghausen trat in Bestbesetzung in Rauxel an und war in allen Belangen überlegen.

WA7 29.11.95

# Abstiegsgespenst spukt jetzt beim Post SV

## Landesliga: Roland Rauxel mit guter Leistung beim Top-Favoriten Germania Holthausen 2

**Erhobenen Hauptes konnten die 1. Herren der DJK Roland Rauxel nach der 4:9-Niederlage beim designierten Landesliga-Meister Germania Holthausen 2 die Heimfahrt antreten. Niedergeschlagenheit herrschte hingegen beim Post SV Castrop nach dem 3:9-Paket beim TTC Langern.**

**Landesliga Gr. 4: TTC DJK Langern - Post SV Castrop I 9:3.** Enttäuschend war die Vorstellung der Postler in Langern. Man sagte selbst, dass man sich den Schneid hat abkaufen lassen, auch wenn einige Akteure die Gastgeber stark gesehen oder geredet haben. Die Postler gerieten nach dem 1:2 in den Anfangsdoppeln (Punkt durch Axel Walther/Andreas Langer) gleich in Rückstand, und das war schon der Anfang vom Ende. Danach gab's nur noch zwei Einzelerfolge von Axel Walther und Massimo Agresti. Somit müssen sich die Postler zum Jahreswechsel mit dem Abstiegsgespenst herumplagen.

**Landesliga Gr. 4: Germania Holthausen II - DJK Roland Rauxel I 9:4.** Zwar gab es im oberen Paarkreuz für Marcel Czigan und Matthias Böhm nichts zu holen, wenngleich

letzterem das seltene Kunststück gelang, dem oberligaerfahrenen Topspieler Balakov einen Satz abzuluchsen, doch die anderen Paarkreuze hatten durchaus die Möglichkeit, mit etwas Glück noch den einen oder anderen Punkt mehr zu ergattern. Aber letztlich blieb es nach einem 4:4-Zwischenstand bei den vier Zählern, für die Jörg Bollenbach und Udo Möller in den Einzeln sowie wie beiden Doppel Matthias Böhm/Marcel Szigan und Werner Erhardt/Christian Bajak zuständig waren.

### Der 10. Spieltag: Tischtennis

**Bezirkklasse Gr. 2: Post Bochum II - Roland Rauxel II 9:7.** Durch diese unglückliche Niederlage beim Tabellenzweiten sind die Roländer im Aufstiegsrennen zurück gefallen. Mit 4:1 führten die Heimischen bereits, ehe die Bochumer über 5:5 den Spieß zum 8:7 umdrehten. Im Abschlussdoppel unterlagen Andreas Friebe/Ronald Rettig denkbar knapp in drei Sätzen.

**Bezirkklasse Gr. 2: Roland Rauxel IV - Westfalia Somborn II 2:9.** Auf einem Abstiegsplatz werden die Roländer

den Jahreswechsel verbringen. Bei der Niederlage gegen die starken Somborner konnten nur der momentan sehr gut spielende Thorsten Kriegel und das Doppel Ralf Kemler/Olaf Elmanowicz punkten.

**Bezirkklasse Gr. 2: PSV Bochum I - Post Castrop II 9:3.** Kein Doppel gewonnen, nur drei Einzelpunkte durch Jankowiak, Wölfarth und Wagner – das war zu wenig für die Postler, um in Bochum zu bestehen und den letzten Tabellenplatz zu verlassen.

**Bezirkklasse Gr. 3: Roland Rauxel III - SCU Lüdinghausen II 2:9.** Ohne Chance waren die Roländer gegen den in Bestbesetzung angetretenen Bezirksliga-Absteiger. Gegen den Tabellenzweiten waren lediglich Dirk Wiegmann im Einzel sowie mit Torsten Bonk im Doppel erfolgreich.

**Kreisliga Gr. 2: TV Brechten II - Post Castrop III 8:8.** „Da war mehr drin“, meinte Michael Harwig nach dem Unentschieden der Postler. Doch drei verlorene Doppel verhinderten einen Sieg des heimischen Schlusslichtes, bei dem Christian Welz mit zwei Einzelsiegen und einem Doppelpunkt bester Akteur war.

**1. Kreisklasse Gr. 2: Roland Rauxel V - TuS Rahm II 9:0.**



**Nicht den Hauch einer Chance** ließen Uwe Lippik und Co. von Roland Rauxel 5 dem TuS Rahm. Der Spitzenreiter fegte die Gäste in einer Stunde mit 9:0 von der Platte. Bild: Hbpf

Mit einem nur 60-minütigen TT-Sprint führen die Roländer um Hubert Schäfer zwei Punkte ein und stehen weiterhin auf einem Aufstiegsplatz.

**1. Kreisklasse Gr. 3: Post Castrop IV - Germania Kamen II 9:6.** Luft im Abstiegs-

kampf verschafften sich die mannschaftlich geschlossen auftretenden Postler mit diesem Sieg. Bester Akteur war Norbert Gätz mit drei Punkten (zwei Einzeln, ein Doppel mit Ramazan Kavasoglu).

**1. Kreisklasse Gr. 3: Ewaldi**

**Aplerbeck I - Roland Rauxel VI 5:9.** Auch die Roländer wehrten sich erfolgreich gegen den Abstiegsspuk. Besonders stark präsentierten sich Michael Hertog, Hans Wasielak und Andreas Haar, die allein sechs Punkte einspielten.

WA 7 3.12.95

# Holthausen als Sahnehäppchen für Post Castrop

Roland 5 gerüstet für „Halbzeit-Titel“

**Das wäre ein Ding: Am letzten Spieltag der Tischtennis-Hinrunde holt der Post SV Castrop den Landesliga-Spitzenreiter Germania Holthausen vom hohen Roß herunter. Doch eigentlich spricht alles dagegen. Es sei denn, die Herner haben zu viel Adventsgebäck gefuttert und laufen mit schweren Beinen auf.**

**Landesliga Gr. 4: Roland Rauxel I - Eintracht Dortmund I (Fr. 19.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).** Im vorgezogenen Punktspiel möchten sich die Roländer heute im Duell der Aufsteiger ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk machen. In der letzten Bezirksligasaison teilte man sich die Punkte. Die Heimischen wollen ein positives Punktekonto mit in die Rückserie nehmen, was mit einem Sieg auch klappen würde.

**Landesliga Gr. 4: Post SV Castrop I - DJK Germania Holthausen (Sa. 18.30 Uhr, TH EBG).** Zum Abschluss der Hinserie gibt's für die Postler das „Sahnehäppchen“. Der verlustpunktfreie Tabellenführer gibt seine Visitenkarte ab. Dass die Gäste schnellstens den Gang in die Oberliga antreten wollen, hat zuletzt auch Ortsnachbar Roland Rauxel beim 4:9 (trotz guter Leistung) erfahren. So ist es im Grunde ein „leichtes Spiel“ für die Postler: Sie können eigentlich nur gut aussehen – egal wie die Partie ausgeht.

**Bezirksklasse Gr. 2: Post Castrop II - DJK Falkenhorst II (So. 10.00 Uhr, TH EBG).** Den Postlern täte zum Ausklang der Hinrunde noch ein Punktgewinn gut. Das wäre Ansporn, im nächsten Jahr im

Abstiegskampf nochmal Gas zu geben. Die Gäste haben nur drei Punkte mehr, da wäre doch was zu machen, oder?

**Bezirksklasse Gr. 3: Westfalia Wethmar I - Roland Rauxel III (So. 10.00 Uhr).** Am ungeliebten Sonntagmorgen wollen die Roländer dem Tabellenachbarn den zweiten Advent ein bißchen verderben. Die Chancen stehen nicht schlecht, zumal auch Marco Beer wieder mit von der Partie ist.

**Kreisliga Gr. 2: Post Castrop III - PTSV Dortmund II (Sa. 17.30 Uhr, TH EBG).** Gegen den Tabellenzweiten dürften die Erfolgsaussichten ziemlich mau sein, auch wenn die Postler (11.) aufsteigende Tendenz zeigen.

**1. Kreisklasse Gr. 2: TTC SW Unna I - Roland Rauxel V**

---

## Tischtennis

---

**(Sa. 17.30 Uhr).** Rolands „Fünfte“ hat beide Punkte eingeplant, um die „Hinserienmeisterschaft“ feiern zu können. Aber Vorsicht ist geboten, denn die Gastgeber (4.) mischen oben in der Tabelle mit.

**1. Kreisklasse Gr. 3: TTC Mühlhausen I - Post Castrop IV (Sa. 17.30 Uhr).** Nach dem letzten Erfolg geht es den Castropern wieder etwas besser. Vielleicht reicht der Aufschwung ja zu einer Überraschung gegen den Tabellenvierten.

**1. Kreisklasse Gr. 3: Roland Rauxel VI - SC Aplerbeck I (So. 10.00 Uhr, TH EBG).** Mit einem weiteren Sieg gegen den Tabellensechsten wollen sich die Roländer ein weiteres Stück aus der Abstiegszone entfernen.

# Roland Rauxel braucht den Sieg für ein positives Punktekonto

## ● Landesliga

(OB) Am letzten Spieltag der Hinrunde, am Samstag, 4. Dezember, empfangen die Tischtennis-Herren des Post SV Castrop (9.) den Tabellenführer DJK Germania Holthausen 2. Für die Postler ein echter „Sahnehappen“. Der PSV sieht seine einzige Chance für einen Erfolg darin, dass sich die Gäste „den Magen am vorweihnachtlichen Gebäck verdorben haben.“ Denn ansonsten nehmen die Herner wohl beide Punkte mit in die Nachbarstadt. Die oberliga-erfahrenen Gäste wollen in jedem

Fall aufsteigen, zumal sie bislang ohne jeden Punktverlust sind. Deshalb können die Postler nur versuchen, sich gut aus der Affäre zu ziehen.

## Tischtennis



Die „Erste“ der DJK Roland Rauxel, derzeit Tabellenvierte, empfängt an heimischen Tischen den Fünften TSC Eintracht Dortmund. Roland will

sich gerne nach der 4:9-Niederlage in der Vorwoche mit einem Sieg ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk machen. Da die Roländer gerne ein positives Punktekonto mit in die Rückserie nehmen wollen, ist ein Sieg nötig.

## ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** empfängt die „Zweite“ des Post SV als „Schlusslicht“ den Tabellen-Achten DFK Falkenhorst Herne 2. Die Postler wünschen sich zum Abschluß der Hinrunde noch einen Punktgewinn. Denn dieser wäre An-

sporn für das nächste Jahr, in dem es gilt, den Abstieg doch noch zu verhindern. Nach Pluspunkten rangiert der Gast nur drei Punkte vor den Post-Herren.

In der **Gruppe 3** muss Roland Rauxel 3 (6.) beim Tabellennachbarn TuS Westfalia Wethmar (5.) antreten. Rolands Gegner scheinen, so zeigt es zumindest der bisherige Saisonverlauf, nicht unschlagbar zu sein. Die Roländer werden wieder mit Marco Beer spielen und hoffen, zumindest einen Punkt aus Wethmar zu entführen.

RN 4.12.99

# Post SV Castrop verpasst Sensation

Roland-Doppel verhindern Erfolg gegen den Tabellenachbarn aus Dortmund

Der Post SV Castrop hätte am letzten Spieltag der Hinrunde in der Landesliga gegen den Tabellenführer DJK Germania Holthausen fast eine Sensation geschafft. Die Doppelschwäche von Roland Rauxel war ausschlaggebend für den Punktverlust beim Tabellennachbarn Eintracht Dortmund.

**Landesliga Gr. 4: Roland Rauxel I - Eintracht Dortmund I 8:8.** Die Roländer kamen gegen den Tabellenachbarn aus Dortmund im letzten Spiel der Hinserie nur zu einem Remis. Ausschlaggebend für den Punktverlust waren die Doppel, von denen nur Bojak/Erhardt eines gewinnen konnten. Den 1:2-Rückstand drehte Rauxel in den Einzeln schnell in eine 6:3-Führung um und war

das spielbestimmte Team in einer eher mittelmäßigen Partie. Auch die anschließende 8:5-Führung reichte den Roländern nicht zum Sieg. Eine Klasse für sich war im oberen Paarkreuz Matthias Böhm. Er gewann seine beiden Einzel. Mit nun 12:10 Punkten können die Rauxeler beruhigt in die Rückrunde gehen.

**Landesliga Gr. 4: Post SV Castrop I - DJK Germania**

**Holthausen 7:9.** Die Postler verpassten gegen den Tabellenführer knapp die Sensation. Die Gastgeber spielten befreit auf und waren besonders in den unteren Paarkreuzen überlegen. Waldemar Gbiorczyk und Axel Walther spielten hier klasse auf. Dass es nicht zum Punktgewinn oder gar zum Sieg reichte, lag vor allem am Holthausener Profispieler in Reihen der Gäste machte keinen Fehler und war der Garant für den Erfolg des Spitzenreiters.

**Bezirksklasse Gr. 2: Post Castrop II - DJK Falkenhorst II 9:0.** Ein vorweihnachtliches Geschenk machte Falkenhorst den Postlern. Sie traten erst gar nicht an. So kam die zwei-

te Mannschaft zu einem deutlichen 9:0-Sieg.

**Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel II - Roland Rauxel IV 9:6.** Der vereinsinterne Vergleich wurde bereits am 9. September ausgetragen.

**Bezirksklasse Gr. 3: Westfalia Wethmar I - Roland Rauxel III 9:5.** Die 3. Mannschaft verabschiedete sich mit einer 5:9-Niederlage gegen Wethmar aus der Hinserie. Die bekannte Doppelschwäche und die sieglosen unteren Paarkreuze waren verantwortlich für die Niederlage. Besonders stark präsentierte sich Thorsten Wasielak, der beide Spiele im middle-

ren Paarkreuz gewann.

**Kreisliga Gr. 2: Post Castrop III - PTSV Dortmund II 6:9.** Gegen den Tabellenzweiten bestätigten die Postler ihren Aufwärtstrend. Was fehlte, war das Erfolgserlebnis. Beste Einzelspieler waren Ralf Gastreich und Holger Wittich.

**1. Kreisklasse Gr. 2: TTC SW Unna I - Roland Rauxel V 8:8.** Die fünfte Mannschaft kam im Auswärtsspiel gegen den Tabellenvierten TTC Unna nur zu einem Unentschieden. Ohne Klaus Krupp und Wolfgang Bergins mussten die Roländer am Ende froh über den einen Punkt sein. Trotz des Punktverlustes bleibt die Mannschaft aufgrund des direkten Vergleichs gegenüber Westfalia Tabledenerster.

**1. Kreisklasse Gr. 3: TTC Mühlhausen I - Post Castrop IV 9:0.** Ohne Gegenwehr ergaben sich die Postler in Mühlhausen.

**1. Kreisklasse Gr. 3: Roland Rauxel VI - SC Aplerbeck I 9:7.** Die sechste Mannschaft feierte im letzten Hinrundenspiel einen knappen aber verdienten 9:7-Erfolg gegen das Team aus Aplerbeck. Eine geschlossene Mannschaftsleistung der Roländer war der Garant für den Erfolg. Hans Wasielak präsentierte sich in einer starken Form und gewann seine beiden Einzel.

-MW-



Andreas Langer vom Post SV verzeichnete nach den Einzeln eine ausgeglichene Bilanz. Sein Doppel mit Axel Walther verlor Langer, wie auch die Postler die Partie gegen Holthausen (7:9). Bild: Hopfe

WA 2  
G. 12

RIV 6.12.99

Tischtennis: In der Landesliga

# PSV verpasste Überraschung

**Am letzten Landesliga-Spieltag der Hinrunde schrammten die Tischtennis-Herren des Post SV nur knapp an einer faust-dicken Überraschung vorbei.**

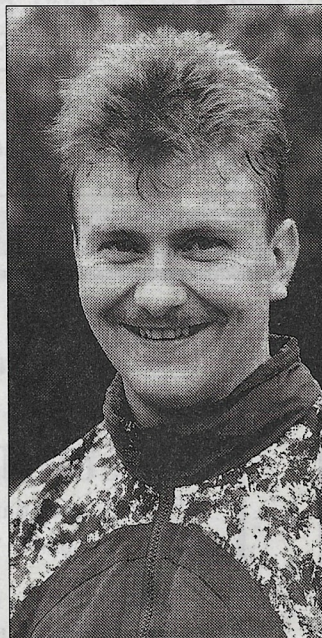
## ● Landesliga

(OB) Zwar verloren die Postler an eigenen Tischen mit 7:9 gegen den Tabellenführer DJK Germania Holthausen 2, doch die Herner kamen noch einmal mit dem Schrecken davon. Im Spiel nutzten die Gastgeber ihre unbeschwertere Außenseiterrolle. Die Chance auf zumindest einen Punkt verpasste das Doppel Waldemar Gbiorczyk/Massimo Agresti. Sie führten im ersten Satz bereits mit 17:9 sowie im zweiten mit 20:15. Doch dann machte sich der entscheidende Unterschied an diesem Tag bemerkbar: Der hieß Alexander Balachow. Der Profispieler in den Reihen der Gäste machte gegen die Hausherren keinen Fehler mehr. Er bog nicht nur dieses Spiel um, sondern er war an insgesamt vier Punkten der Gäste beteiligt. Für die Postler geht es im neuen Jahr nun weiterhin um den Klassenverbleib. Roland Rauxel erreichte gegen den Tabellen-nachbarn TSC Eintracht Dortmund an heimischen Tischen nur ein 8:8. Ausschlaggebend für die Punkteteilung waren die Doppel, aus denen nur Christian Bojak und Werner Erhardt siegreich hervorgingen. Dennoch führten die Roländer aber zwischenzeitlich gar mit 6:3. Sie waren das spielbestimmende Team in einer eher mittelmäßigen Landesliga-Partie. Doch auch eine 8:5-Führung konnten die Europastädter nicht zum Sieg nutzen. Mit 12:10 Punkten können die Roländer nun be-

ruhigt in die Rückrunde starten.

## ● Bezirksklasse

In der **Gruppe 2** erhielt der Post SV 2 ein vorweihnachtliches Geschenk: Zwei Punkte aus ihrem 9:0-Heimspielerfolg gegen die DFK Falkenhorst Herne 2. Die erwarteten Gäste wurden nämlich in der EBG-Halle nicht gesichtet. Trotzdem wurde die Zeit für eine Stunde außerplanmäßigen Trainings genutzt. Danach ging es zum Duschen und die Postler durften sich über zwei kampflose Punkte freuen. In der **Gruppe 3** unterlag Roland Rauxel 3 beim TuS Westfalia Wethmar mit 5:9. Laut Thorsten Wasielek wäre diese Niederlage aber nicht unbedingt nötig gewesen. Mit 7:13 Punkten stehen die Roländer in der Rückrunde nun voll im Abstiegs-kampf.



Jörg Bollenbach spielte 8:8 mit Roland Rauxel.

Foto: Bischof

WA7 13.12.98



Nicht ganz so gut besucht wie erwartet waren die Vereinsmeisterschaften des Post SV Castrop. Im Vordergrund (am Netz) der neue Vereinsmeister Massimo Agresti. Bild: Hopfe

# Massimo Agresti ist neuer „Post-Meister“

## Porschen/Tauber sichern sich Doppel-Titel

**Der neue Vereinsmeister des Post SV Castrop im Einzel heißt Massimo Agresti.**

Nicht so gut besucht wie erwartet, waren die diesjährigen Vereinstitelkämpfe der Postler. Auf eine Damenkonkurrenz mußte gar verzichtet werden, mangels Masse.

Die Herrenkonkurrenz im Einzel und Doppel konnte aber über die Bühne gebracht werden. Und am Ende setzte sich ein Spitzenspieler der 1. Mannschaft durch. Mit einem ungefährdeten 3:0-Finalsieg gegen Stefan Porschen sicherte sich Massimo Agresti den Titel. Dabei hatte er bereits im Halbfinale seine schwerste Aufgabe zu bewäl-

tigen. Hier traf er auf Torsten Tauber, seinem Mitspieler aus dem oberen Paarkreuz, und es ging sehr knapp zu. Agresti traf bereits im Semifinale auf Tauber, weil er sich in der Vorrunde „nur“ als Zweiter hat qualifizieren können. Die Vorrundengruppe hatte

### Tischtennis

Porschen gewonnen. In der anderen Gruppe zog neben Gruppensieger Tauber noch Wolfgang Schmidt aus der 2. Mannschaft ins Halbfinale ein. Dabei konnte er mit Andreas Langer auch einen Akteur aus der „Ersten“ hinter sich lassen. Tauber und

Schmidt mussten sich mit dem 3. Rang begnügen, aber zumindest Schmidt war damit sehr zufrieden.

Im Doppel dann waren die „Agresti-Unterlegenen“ gemeinsam besser. Porschen/Tauber schlugen Agresti/Gbiorczyk mit einem 2:1-Sieg, und freuten sich somit über den Doppeltitel.

■ In der Landesliga geht es beim PSV Anfang Januar gleich mit dem Lokalderby gegen Roland Rauxel weiter. Dabei haben die Postler die 6:9-Scharte aus dem Hinspiel auszuwetzen.

Am heutigen Montag (13.) treffen sich die Postler um 19 Uhr, um die Aufstellungen für die Rückrunde festzulegen.

-OM-

Post SV: Doppel an Porschen/Tauber

## Massimo Agresti holte Clubtitel

Am Ende war es bei den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des Post SV wie beinahe erwartet: Die Spieler aus der Landesliga-Mannschaft waren unter sich. Im Endspiel sicherte sich Massimo Agresti den Titel durch einen ungefährdeten 3:0-Sieg gegen Stefan Porschen.

Seine schwerste Aufgabe hatte Agresti dagegen schon im Halbfinale zu bestehen. Hier traf er auf Torsten Tauber, seinen Mitspieler im oberen Paarkreuz der „Ersten“, und es ging knapp zu: Erst nach drei hart umkämpften Sätzen stand der erste Endspielteilnehmer fest.

In der Vorrunde hatte sich Agresti „nur“ als Zweiter ins Halbfinale durchgemogelt, und traf deshalb auf den Sieger der anderen Vorrunden-Gruppe, eben Tauber. Der musste sich nach der Nie-

derlage mit Rang drei begnügen, wie auch Wolfgang Schmidt. Schmidt aber war überaus zufrieden. Hatte er doch in der Vorrunde Andreas Langer auf Rang drei

Tischtennis



verwiesen. Im Halbfinale war Schmidt dann gegen Stefan Porschen ohne Chance.

Porschen holte sich im Doppel den Titel an der Seite von Tauber. Beim 2:1 gegen Agresti/Gbiorczyk kam im dritten Satz keine Spannung mehr auf.

Eine Damen-Konkurrenz wurde in der Turnhalle des Ernst-Barlach-Gymnasiums diesmal nicht ausgespielt.



Andreas Langer schied bei der Vereinsmeisterschaft des Post SV schon in der Vorrunde aus. Foto: Stipke

RN 13.12.99